



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

191 (25.4.1930) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-351902](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-351902)

Neue Mannheimer Zeitung

Bezugspreise: In Mannheim und Umgebung durch Träger frei Post monatlich RM. 3.—, in anderen Reichsteilen abwechselnd RM. 2.50, durch die Post ohne Zuschlag RM. 3.—, Einschreibepreis 20 Pf. — Adressstellen: Waldstraße 4, Schwenlangerstraße 18/19, Friedrichstraße 4, Po-Poststraße 61, W. Dörmannstraße 8. — Verlagsanstalt: 12 mal.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-4. — Fernsprecher: Sammelnummer 24931. — Postfach-Nr. 17990 Karlsruhe. — Telegramm-Adresse: Remazett Mannheim

Abendausgabe: Am Hauptpostamt RM. —, 40 die 10 mm breite Lokalzeitung; im Restemerkel RM. 3.— die 70 mm breite Seite. — Für im Voraus zu bezahlende Familien- und Gelegenheits-Anzeigen besondere Preise. — Abgabe nach Tarif. — Für das Verschicken von Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für telegraphische Nachrichten keine Ermäßigung. — Geschäftsstand Mannheim.

Beilagen: Montag: Sport der N. M. Z. / Dienstag: wochensend: Aus der Welt der Technik / Kraftfahrzeug und Verkehr / Neues vom Film / Mittwoch wochensend: Die fruchtbarste Scholle / Steuer, Gesetz und Recht / Donnerstag wochensend: Mannheimer Frauenzeitung / Für unsere Jugend / Freitag: Mannheimer Reise-Zeitung / Mannheimer Vereinszeitung / Samstag: Aus Zeit und Leben / Mannheimer Musikzeitung

Abend-Ausgabe

Freitag, 25. April 1930

141. Jahrgang — Nr. 191

Englische Unzufriedenheit mit der Weltbank

Londoner Pressekritik an den Ergebnissen der Baseler Tagung

Und die Reparationsanleihe?

Drahtung aus Londoner Vertriebsbüro
8 London, 24. April.

Das Mißtrauen englischer Finanzkreise gegen die Bank für internationale Zahlungen kommt heute in einer beständigen Kritik zum Ausdruck, die der diplomatische Korrespondent des „Daily Telegraph“ gegen die Ergebnisse der Baseler Tagung des Verwaltungsrates richtet. Der Korrespondent schreibt, die Resultate der Wahlen für die verschiedenen Komitees würden in englischen Kreisen als nicht befriedigend, ja sogar mäßigend angesehen. Die Tatsache, daß der Generaldirektor ein Franzose und sein Stellvertreter ein Deutscher seien, würde dem Hauptgeschäftsbereich und dem Hauptgeschäftsbereich der Reparationsanleihe übermäßigsten Einfluß auf die Führung der Bank geben. Man wisse es Deutschland kann verhindern, wenn es darauf beharren habe, den Vorschlag des stellvertretenden Generaldirektors zu erhalten zum Ausgleich gegen die Erneuerung des Verhältnisses zum Generaldirektor. Aber es sei bedauerlich, daß die Leitung der Bank auf diese Weise den beiden Parteien ausliege, die am meisten politisch interessiert seien.

Der Korrespondent weist den englischen Mitgliedern des Verwaltungsrates vor, daß sie die Interessen Englands nicht genügend wahrgenommen hätten.

Nicht einer der wichtigsten Punkte sei an einer Engländer gefolgt, wiewohl eine Reihe von Komitern mit Vorkenntnissen ausgestattet sei, die unter Umständen hart gegen die englischen finanziellen Interessen handeln könnten. Der Korrespondent bemerkt den Mangel gewisser englischer Rechte gegen die bevorstehende Reparationsanleihe zum Ausdruck, wenn er darauf hinweist, daß London einen erheblichen Teil dieser Emission ausmachen würde, daß aber das Kapital fast ausschließlich Frankreich zugute kommen würde. Der Korrespondent fügt mit offenkundiger Propagandabsicht hinzu, daß die Reparationsanleihe in keiner Weise dem englischen Kapitalhandel zugute kommen werde, sondern im Gegenteil den anderen Märkten auf Kosten Englands hätten werde.

Die Auslösung des konservativen Blattes ist an sich nicht tragisch zu nehmen, ist aber beachtenswert für die Stimmung in gewissen einflussreichen Kreisen und dürfte der Beginn einer Kampagne sein, die sich unter Umständen sehr zu Ungunsten der Reparationsanleihe auswirken könnte.

Das Ende der Repko

Drahtung aus Paris, 24. April.

Die Gründung der Bank für internationale Zahlungen beendet die Reparationskommission ein Ende. Heute wird im französischen Ministerium des Auswärtigen der in den Tagen der Beschlüsse vorgeschlagene Aufsichtsausschuss zusammengetreten, um die Überleitung der im früheren Dawesplan geschaffenen Organe auf die des Youngplans durchzuführen.

Dieser Sonderausschuss hat die Aufgabe, die Rechnungslegung des Generalagenten Parker Gillett während des Zeitraums vom 1. August 1929 bis 1. Mai 1930 zu prüfen. Sodann wird er zur Richtleitungsverklärung der früheren deutschen Reparationsanleihe A, B und C übergehen. Die Auflösung der Reparationskommission bildet den Schlußakt der dem Sonderausschuss zugewiesenen Arbeiten. Mögen wir die Auflösung der Reparationskommission und die Gründung der Zahlungsbank niemals zu bedauern haben, schreibt der „Eclair“.

* Österreichische Auswanderungen nach Frankreich. Die österreichische Regierung hat, mit dem französischen Auswanderungskomitee Abkommen geschlossen, wozu 15 000 österreichische Arbeitskräfte in einem Zeitraum von drei Jahren nach Frankreich vermittelt werden sollen. Für die Auswanderung kommen nur Männer in Betracht, die Einkünfte von Frauen nicht überschreiten.

Besuch bei Stegerwald

Der internationale Bund christl. Angestelltenverbände beim Reichsarbeitsminister

Telegraphische Meldung

Berlin, 24. April.

Der Reichsarbeitsminister Dr. Stegerwald hat heute den Vorstand des Internationalen Bundes christlicher Angestelltenverbände im Reichsarbeitsministerium empfangen, der rund 800 000 Mitglieder umfaßt, davon in Deutschland allein 500 000. Vertreten waren bei diesem Empfang die Bundesorganisationen von Belgien, Holland, Deutschland, Frankreich und Tschechien.

Der Vorsitzende Oedermann-Damburg hob in seiner Rede hervor, daß die Schaffung eines Angestellten-Ausschusses beim Internationalen Arbeitsrat in Genf nicht zuletzt der Unterstützung der daraus hervorgehenden Verbände der Angestellten durch das Reichsarbeitsministerium zu danken sei. Das Reichsarbeitsministerium habe der internationalen Arbeit wertvolle Verbindungen eröffnet.

Reichsarbeitsminister Dr. Stegerwald begrüßte zugleich namens der Reichsregierung die Vertreter des Internationalen Bundes christlicher Angestelltenverbände. Er betonte die Bedeutung, die die Sozialpolitik Deutschlands sowohl für Deutschland selbst wie auch international hat in

der Vergangenheit geschaffen habe und in aller Zukunft besitzen werde. Er wies darauf hin, daß das Reichsarbeitsministerium eines der bedeutungsvollsten Ministerien Deutschlands sei. Zurückblickend stellte der Minister dem Emanzipationskampf des Bürgerklasses in der französischen Revolution den Emanzipationskampf der Arbeiterklasse gegenüber, der mit der Sozialdemokratie in Mittel- und Ost-Europa einsetzte und in welchem das Reichsarbeitsministerium sowohl auf dem Gebiete der internationalen wie der nationalen Sozialpolitik große Aufgaben zu erfüllen habe.

Der Vertreter Frankreichs, Tessier, betonte, daß man sich in den zehn Jahren des Bestehens des internationalen Bundes christlicher Angestelltenverbände gegenseitig anerkennen gelernt habe. Er erkannte gerne an, daß Deutschland auf dem Gebiete der internationalen Sozialpolitik eine ganz besondere Bedeutung erlangt habe. Deutschland habe auch den anderen ein Beispiel darin gegeben, daß es einer aus der christlichen Gewerkschaft hervorgegangenen Persönlichkeit Gelegenheit bot, an so hervorragender Stelle für die Interessen der Angestellten wirken zu können.

Nach dieser Begrüßung wurden die Vertreter durch die Anstellung im Reichsarbeitsministerium geführt.

Neuer Kuntius für Berlin

Drahtbericht unseres Berliner Büros
Berlin, 24. April.

Genau morgen kurz vor 9 Uhr ist auf dem Potsdamer Bahnhof der neue Kuntius Konstantin Orfanos angekommen. Im Namen des Auswärtigen Amtes war der Chef des Protokolls Graf Tattenbach in Begleitung des Botenkapitän Dr. Kies, dem Referenten der politischen Abteilung, erschienen. Der hohe Berliner Herrscher war unter Führung des Botschafts Dr. Scharlatter zur Stelle.

In den nächsten Tagen wird der neue Kuntius mit dem Reichsarbeitsminister verhandeln und am Montag oder Dienstag dem Reichspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben überreichen.

Thüringen und das Reich

Drahtbericht unseres Berliner Büros
Berlin, 24. April.

Bei dem nunmehr auf den 24. April festgesetzten Beginn der Staatsoberhäupter Dr. Meißner in Weimar wird es sich, wie bereits angekündigt, um die Fortsetzung der kürzlich zwischen dem thüringischen Ministerpräsidenten Baum und Dr. Meißner in Berlin geführten Unterhaltungen handeln und im Mittelpunkt der Erörterungen dürfte wiederum die

von Reich und Thüringen gleichzeitig beim Reichsgericht zu unternehmenden Schritte stehen, das bekanntlich um seine Aufhebung über die Verfassungsmäßigkeit des neuen thüringischen Verwaltungsvorganges angeklagt werden soll. Dieses Gesetz steht bekanntlich in seinem Absatz 4 einen unerwünschten Bausteinabbau vor, dessen Rechtmäßigkeit von der Reichsregierung bestritten worden ist.

Die Bekämpfung der kommunistischen Wählerarbeit

Telegraphische Meldung

Berlin, 24. April.

Im Verlaufe der Ermittlungen nach den für die Verhütung von zur Verletzung der Schulpflicht und der Reichswehr bestimmten Druckschriften in Frage kommenden Kustropgebern und Hauptverbreitern fanden durch Beamte der Abteilung Ia gestern zahlreiche Durchsuchungen statt, u. a. auch im Parteibüro des Unterbezirks der KPD in Ostpreußen. Drei Personen wurden festgenommen und dem Untersuchungsrichter des Reichsgerichts beim Landgericht 1, Berlin zugeführt. Es befinden sich nunmehr gegen Verhütung und Verbreitung kommunistischer Druckschriften von den Beschuldigten elf Personen als Täter oder Mittäter in Haft.

Die Englandfahrt des „Graf Zeppelin“

Telegraphische Meldung

Friedrichshafen, 24. April.

Wie aus einer Unterrichtung mit Kapitän Lehmann hervorgeht, wird das Luftschiff „Graf Zeppelin“ am Samstag früh um 8 Uhr zu seiner Englandfahrt aufsteigen. Sein Weg führt über Basel-Belfort nach Paris, wo Post abgeworfen wird. Sodann fliegt er in direkter Richtung über den Kanal nach London, wo er zwischen 8 und 4 Uhr erwartet wird. Nach einigen Schlenkern über der Stadt wird er den Luftschiffhafen Croydon anfliegen, der von London etwa 20 Kilometer entfernt ist. Die Landung in Croydon dürfte zwischen 5 und 6 Uhr erfolgen. Der Anflug wird dabei nicht bemerkt werden. Das Luftschiff wird von der dortigen Volksmannschaft während des Anfluges, für den etwa zwei Stunden vorgelesen sind, beobachtet werden.

Der Rückflug, für den bereits alle Plätze vergeben sind, wird vor Eintritt der Dunkelheit gegen 8 Uhr abends angetreten werden und wahrscheinlich auf derselben Strecke wie beim Aufstieg vonhalten werden. Die Landung in Friedrichshafen wird am Sonntag früh zwischen 7 und 8 Uhr vor sich gehen.

Fluggeschwindigkeit auf der Straße

Berlin, 24. April. In Ruben, in der Reichs-Grenzgegend Berlin, führte heute vormittag kurz vor 9 Uhr ein spanischer Fluggesetz der Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt, das von Tempelhof nach Adlershof unterwegs war, aus geringer Höhe ab. Der Begleiter wurde schwer, der Pilot leichter verletzt. Der Pilot hatte versucht, als der Motor wiederholte aussetzte, zu landen, er erreichte aber kein offenes Feld mehr. Die Maschine verlor sich in Telegraphenleitungen und stürzte zu Boden. Verletzte wurden nicht verletzt.

Geld in China

Von Prof. Dr. Waldemar Lehle

Ärger hat das Geld schon fertig gebracht in der Welt, nur noch nicht den ewigen Frieden, wie ihn uns Kant entwirrt hat. China scheint es vorzuziehen zu sein, dieses Problem zu lösen. Die Mitteilung, die ich jedoch privatim erhalte, daß einer meiner früheren Vorkämpfer Studenten es jetzt in Tschiangs Armee zum Major gebracht hat, kann die Ansicht nicht ändern, denn er war der Herrscher von allen und mit Kant wohl vertraut — zum Frieden bedarf er nicht mehr.

Die Sache liegt nämlich drüben sehr so, daß keiner mehr loszulassen magt aus Angst, daß ihm seine Offiziere in der Nacht noch den Kriegsausbruch vom Gegner — nun legen wir für die Idee des ewigen Friedens abgenommen werden. Ist das erst über, dann hat China nicht nur die Idee, sondern praktisch den ewigen Frieden selbst; solange es dem Angegriffenen nicht an Geld fehlt. Das Geld selbst ist reichlich, und diese Soldaten sind wohl. Auch an einem ewigen Frieden und seiner allgemeinen Menschlichkeit glauben doch wohl einmal die Chinesen mehr, die sich um Verhältnissen der sogenannten Abstraktion freuen.

General Yen, der Peiping wieder in Peking umgelaufen hat und von dort aus Kanton erobern möchte, glaubt der General von Schantung und Hunan sicher zu sein. Aber diese Herren Shen und Ho scheinen inzwischen von dem Heinde Tschiang mehr bekommen zu haben, was denn den Frieden im Augenblick wiederherstellt. Der Führer der Anomalous, einer Abzweigung der Kuomintang, namens Schi und Sun sollen — wie in der schaffenden Presse träumend gedruckt steht — je 1 Million Dollars von Kanton erhalten haben. Die Fülle wurde so noch feiler. Als der General Sun das sah, schlug er sich auf die Seite des Silber. Darüber freute sich der mandschurische Marschall Tschiang, der nur dafür sorgt, daß keiner der Kriegführenden zu kurz wird; wurde doch jetzt Tschiang an Geld und entsprechend Yen an Soldaten gesättigt, ohne daß er selbst zu zahlen oder seine „bewaffnete Neutralität“ aufgeben brauchte. Bei solchem Abzweigen der Kuomintang hinter der Szene wird so eigentlich der ganze Weltlage überflüssig. Wer mehr Geld hat, entscheidet über den Frieden. Die chinesischen Städte wollen das längst, denn der betreffende General, der sich drohend nähert, tadelt ihre Häuser — die Kaufleute nicht zu vergehen — vor sein Ansehen, legt ihnen 100 000 Dollars auf und verhaftet sie bei Zahlung mit seiner und seiner Truppen Gegenwart. Unter solchen Umständen mag man den Einfluß der fremden Mächte mit hoher Wahrscheinlichkeit auf den chinesischen Bürgerkrieg abschätzen.

Sogar Rußland scheint sich in irgendeiner Weise für das südl. China interessiert zu haben. Es ist ihm ganz gleichgültig, daß der Herrscher des modernen China, Dr. Sun Yat Sen, nicht einmal mit Wort übereinstimmt, denn der Chinese wird darauf hin, daß die Idee, der Abzweigung der Kuomintang höhere den kulturellen und sozialen Fortschritt, durch die Entwicklung von Handel und Industrie völlig widerlegt ist. Aber die sog. chinesischen Kommunisten, die sich 1921 in das Hofpremier des russischen Beraters Vorobin begaben, bleiben enttäuscht, daß sie dadurch verurteilt nicht an die Spitze kamen, und sind dem Handel meller zugewandt. Außenpolitisch geht das gegen England und Japan.

Leopold hat mit Kaufmanns-Rathminister Dr. E. Z. Wang, der jetzt seinen Rücktritt erklärt hat, am 24. März einen neuen Handelsvertrag vereinbart, der freilich noch der Bekämpfung bedarf und vor dem Herbst nicht in Kraft treten kann. Immerhin wird Kanton dadurch politisch wie finanziell — denn es beherrscht ja den Schanghaier Hafen — geschützt. Wieder greift das Geld ein. Der chinesische Verzicht auf den Vinnenzoll, den Sun, 1921 Kanton nicht schwer, weil es nach vorläufigem Aufgeben der Provinzen Hunan und Szechuan im Süden Chinas sonst nicht viel zu sagen hat, vielmehr beim Verlegen alles auf die ausländischen Mächte abwälzen kann. Die werden dann wieder daran schuld sein, daß China nicht geehrt und zur Blüte gebracht wird. Sollte Kanton tatsächlich Weltmarkt in irgendeiner Form von den Briten

Städtische Nachrichten

Reichen

Zwei Heide Weichen (so ich schon) sind einen Spall im Gartensinn. Sie streben nach der Morgenlilie und freuen sich der Sonnenstrahlen.

Das eine Blümchen, Himmelblau, Das andre weiß, von gleichem Bau. Mir allerliebste ins Auge blauen, Den Morgenrost gar hold sie niden.

Den lieben Weichen, blau und weiß, Gieb gerne ich den ersten Preis. Gieb ich beim Wettkampft mitzumachen, Die Fortbewerter zu umziehen.

So Schönheit und Weichenheit Und Ausmaß unser Herz erfreut, Mit unserm Sinn nur gern verweilen, Und Preise sind leicht zu verteilen.

August Göller.

Baum-Sonderlinge

Wer lebt durch unsere Anlagen oder die Wälder herum, trifft da und dort Bäume mit absonderlich aussehenden Blättern. Diese Blätter sind dem Naturforscher so interessant, wie dem Botaniker die Blätter der Pflanzenwelt. Einmal sind sie wie ein Blatt, ein anderes Mal wie ein Blatt, ein drittes Mal wie ein Blatt. Einmal sind sie wie ein Blatt, ein anderes Mal wie ein Blatt. Einmal sind sie wie ein Blatt, ein anderes Mal wie ein Blatt.

Durch die Kultur sind mehrere Geleiten der Erde entstanden. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt. Die Kultur hat die Erde in mehrere Geleiten unterteilt.

Automobil-Todesfahrt einer Sängerin

Der unglückliche Jahrgast verzichtet stillschweigend auf Gastungsansprüche

Die gegenwärtige Reichsgerichtsentcheidung ist in Bezug auf die Automobilhalterhaftung von größtem Interesse. Sie läßt die Möglichkeit zu, daß der Jahrgast eines Mietautos, der den Chauffeur zum Alkoholgenuss verleitet und ihn dann trotz Ueberwindung mit der Kraftwagenfahrt weiter beauftragt, stillschweigend auf alle Haftungsansprüche verzichtet, die ihm aus einem Verstoß des Chauffeurs erwachsen könnten.

Der Kläger und die Sängerin E. hatten die Nacht zum 24. Februar 1927 miteinander in Freiburg i. Br. verbracht. Gegen 8 Uhr morgens entschlossen sie sich, noch eine Kraftwagenfahrt nach dem Glottertal zu unternehmen. Sie mieteten zu diesem Zweck einen auf der Kaiserstraße in Freiburg haltenden Kraftwagen der Automobilgesellschaft E. u. Co. In Glottertal schritten sie in einer Gasse ein und tranken dort in Gemeinschaft mit dem von dem Kläger eingeladenen Kraftwagenführer D. zusammen zwei Liter Wein und je ein Viertel Schlüsseln und zum Schluß Kaffee. Hierbei bekamen der Kläger und die Sängerin E. mit. Und als gegen 7 Uhr früh die Nachfahrt nach Freiburg angetreten wurde, nahm die Sängerin auf dem Führersitz neben dem Kraftwagenführer Platz. Am Eingang von Gumbelingen fuhr der Wagen gegen einen Baum und kurz die Straßenbahn über.

Verletzt und die Sängerin den Tod

Der Kläger erlitt schwere Verletzungen. Er nimmt für den ihm erwachsenen Schaden sowohl den Chauffeur D. als auch die Automobilhalterin auf Schadenersatz in Anspruch.

Landgericht Freiburg und Oberlandesgericht Karlsruhe haben die gegen die Beklagte Automobilhalterin gerichteten Ansprüche dem Grunde nach zur Gänze für gerechtfertigt erklärt und den Kläger mit der anderen Hälfte abgemessen. Auf die Revision der Beklagten hat das Reichsgericht das Urteil des Oberlandesgerichts, soweit es zu Ungunsten der Beklagten ergangen war, aufgehoben.

und die Sache in diesem Umfange zur anderweitigen Verhandlung und Entscheidung an einen anderen Senat des Oberlandesgerichts zurückzuverweisen. Aus dem reichsgerichtlichen Entscheidungsurteil ist folgendes von grundsätzlicher Bedeutung: Das Oberlandesgericht hätte die Annahme eines Verzichts des Klägers auf etwaige Haftungsansprüche damit angetrauen, daß der Kläger bei der Fahrt in Glottertal angetrauen gewesen sei und die möglichen Folgen der Fahrt nicht mehr habe voraussehen können. Bei der Prüfung dieser Verzichtsfrage kommt es aber — wie die Revision geltend macht — nicht auf den Zeitpunkt an, zu dem der Kläger die Rückfahrt von Glottertal angetrauen hat. Denn eine nächtliche Rückfahrt war von vornherein vorgesehen. Der Kläger handelte schon groß gütig, als er den Fahrer, der ihn wieder heimzuführen mußte, zum Mitfahren nötigte. In diesem Zeitpunkt war der Kläger noch nicht angetrauen. Die Revision ist berechtigt, daß auf die Verzichtsfrage auch stillschweigend verzichtet werden kann, ist anerkannt. Es ist aber kein Grund ersichtlich, der einen stillschweigenden Verzicht des Inhabers machen könnte, daß den

Schuldner auch die Haftung für solche Schäden erlassen wird, die auf einer Fahrlässigkeit des Schuldners beruhen.

Handelt es sich um einen entgeltlichen Vertrag, so werden an die Annahme eines stillschweigenden Haftungsverzichts auch für Fahrlässigkeitsdelikte strenge Anforderungen zu stellen sein. Die Würdigung der Umstände im Einzelfall ist Sache des Tatsichters. Prüft man den vorliegenden Fall auf dieser rechtlichen Grundlage, so wäre es möglich, daß der Haftungsanspruch des Klägers einmal darin liegt, daß er den nach 8 Uhr angetroffenen und aller Voraussicht nach ermüdeten Chauffeur D. zur Teilnahme an dem Trinkschmaus auftrieb und sodann darin, daß er nach dem Trinkschmaus früh um 7 Uhr die Rückfahrt nach Freiburg angetrauen hat. (Reichsgerichtsurteil, VI 497/29. — 10. März 1930.)

Das Heidelberger Schullandheim „Waldeck“

Eine kleine Gemeinde weit vor Redarheim, gegenüber von Waldheim, liegt das Dorf Darsbüren, dessen oberes, dicht am Walde liegendes Ende zum Waldheim der Heidelberger Mädchenrealschule mit Waldheim und gymnasialer Abteilung aus- und umgebaut wurde. Das Dorf hat Keller, Erd-, Ober- und Dachgeschoss, Räume für den Hauswart, Lehrer- und Lehrerinnenzimmer, Nebenräume mit bis jetzt 20 Betten, Badräume, Küche usw. Der Tagelohn für den Aufwärtler ist auf 250 Mark festgesetzt für bedürftiger Schulkinder kann er auf 1 Mark ermäßigt werden. Der erste Wohnraumkostenbeitrag konnte am 15. Juni 1929 gewährt werden. Seitdem ist der ein- oder zweitägige Besuch des Heims, das täglich auf das erste Hofe seines Bestehens zurückzuführen ist, zur lebendigen Gewohnheit geworden. Der Waldheim, den man von dem Heim aus erreicht, ist einladend. Von einer Höhe von 400 Metern aus ist der kleine Oberrhein bis zum Rhein hin zu übersehen. Außerdem kann man die Berge des Odenwaldes und den Berg des nördlichen Schwarzes. Der Waldheim hat einen schönen Garten mit Obstbäumen und Blumen. Die Kinder können hier spielen und sich erholen. Die Kosten für den Aufenthalt sind gering. Die Kinder können hier spielen und sich erholen. Die Kosten für den Aufenthalt sind gering.

Kommunale Chronik

Bürgerentscheidungen in Reilingen

Reilingen, 24. April. In der letzten Bürgerentscheidung, die unter dem Vorsitz von Bürgermeister Eichhorn stattfand, waren 41 Mitglieder anwesend. Auf der Tagesordnung standen 5 Punkte: 1. Uebernahme von 6 Prozent Zinsen für das von der Gemeinde übernommene Kraftwagenbesitzer Otto Jordan gewährte Darlehen in Höhe von 8000 Mark auf die Gemeindefasse. 2. Abgabe von 5000 Mark auf die Gemeindefasse. 3. Abgabe von 5000 Mark auf die Gemeindefasse. 4. Abgabe von 5000 Mark auf die Gemeindefasse. 5. Abgabe von 5000 Mark auf die Gemeindefasse.

Die Straßenhauten in Germerdheim

Germerdheim, 24. April. Die Stadt Germerdheim hatte aus Mitteln des Aufsehlungsloans die Anlage von Zufahrtsstraßen nach Germerdheim beschlossen und diesen Beschluß auch in die Tat umgesetzt. Die Arbeiten begannen an der Straße, die durch das Ludwigswald führt, und enden in der Nähe der katholischen Kirche. Eine Abweisung der Straßensätze durch das Dorf selbst und dem Dörminger an dem Ort selbst vorliegt. Das Dorf selbst, das dem Ludwigswald vorgezogen ist, nicht befehlen. Die Straße wird mit Asphalt befestigt und von einem Grenzstreifen umgeben. Der freie Platz rechts der Straße soll ebenfalls als Asphalt-Verkehrsfläche dienen. Die Stadtverwaltung hofft, daß die Arbeiten an dieser Straße bis Ostern beendet sind, um dann an den Ausbau der drei anderen zu gehen. Am Kirchplatz werden im nächsten Jahre die Anlagen vollständig fertiggestellt. Die Stadt hat sich verpflichtet, die Räume zu entfernen. Dafür werden jetzt Grünflächen angelegt. So vor allem eine Wiesenfläche rund um den Platz mit einzelnen Baumgruppen dazwischen. Grünflächen von allen Seiten werden geschaffen. Später soll der Platz mit Blumenbeeten erhalten. Die Kosten für diese Anlage betragen etwa 500—1000 Mark.

Zurück die nachfolgende Wirkung der Rheiniederungs-Entwässerungsarbeiten wird nunmehr in vermehrter Höhe an den Bauarbeiten von Wieseln gefördert werden können. Um in dieser Hinsicht der großen Masse der landwirtschaftlichen Betriebe Vorteile zu sichern, hat die Kreisbauernkammer in ihrer letzten Sitzung beschlossen, die Schaffung von Wäldern an der Rheiniederungsarbeiten zu unterstützen. Die Bauarbeiten werden an die Bauwirtschaftliche Kammer übertragen werden, die dann eine Beschaffung und Beratung vornehmen wird.

R. Weidheim (am Heidelberg), 24. April. Aus der jüngsten Gemeinderatsitzung ist folgendes zu berichten: Zur Bekämpfung der Feldmäuse hat die Gemeinde sechs Junger Mäusejäger bezogen, der an die Grundbesitzer zur sofortigen Auslieferung verteilt wird. Da die Bekämpfung der Feldmäuse zum Teil im allgemeinen Interesse liegt, werden die Kosten zur Hälfte auf die Gemeindefasse übernommen. Randnotizen: Die guten Weizen zum Verkauf absetzen, erhalten für den Doppelpreis 20 K. In Weidheim im Bezirk ist, nach die Bekämpfung zu reich als möglich durchgeführt werden. Der Vorstand über die Bekämpfung der Feldmäuse ist die Bekämpfung wurde sofort und festgesetzt, daß die Aufgaben auf diesem Gebiet von Jahr zu Jahr vermehren. Sie werden für dieses Jahr auf etwa 1100 K. belaufen. Da die Gemeindefasse bei der Abgabe angekauften Mäusejäger der Gemeinde größter Sparmaßnahme beschließen muß, soll durch die Dreifachpreise gefördert werden, so, wo und wie in dieser Position gefordert werden kann.

Veranstaltungen

Der Große Preis und die Frühjahrsausstellung des Deutschen Automobilclubs in Stuttgart. Die Ausstellung wird vom 25. April bis zum 1. Mai in der Messehalle stattfinden. Es werden verschiedene Automodelle ausgestellt. Die Ausstellung wird vom 25. April bis zum 1. Mai in der Messehalle stattfinden. Es werden verschiedene Automodelle ausgestellt.

Aus dem Lande

Urkunden zum „Mitter“ in beifolgender Form.

m. Heidelberg, 24. April. Der Heidelberger „Mitter“ ist auch im Ausland als ein Journal deutscher Baukunst und der Baukunst überhaupt bekannt und beliebt. Vorhanden, das manche Mitter, die sich auf ihn beziehen, im Laufe der Jahrhunderte abhandeln gekommen sind. Der Unfall hat es aber mitunter, daß sie doch aufgehoben werden und zwar an Stellen, wo man sie weder suchte, noch vermutete. Wie sind berartige Mitter in das Museum der heidelsheimer Stadt Journal gekommen? Ein Heidelberger, der sich für solche Sachen interessiert und sich während des Krieges gelegentlich im „Hotel de Ville“ — im Rathaus — in Journal etwas umgesehen, entdeckte dort in einem eigenen Fach wertvolle Urkunden und Akten, die über die Geschichte dieses monumentalen Bauwerkes wichtige Aufschlüsse gaben. Man kann es verstehen, daß er als Heidelberger auf die Versteigerung der für die Heimatgeschichte so bedeutungsvollen Akten dort hin zu eilen, wobei er von Gott und Mensch wegen gehört, nämlich nach Heidelberg. Aber ein Vorposten verbot ihm die in diesem Falle durchaus berechtigte Erwerbung. Man war eben zu gewissenhaft. Die Stadt Journal hätte die Akten, die für sie nicht den geringsten Wert haben, aber nicht vernichtet. Daß sie sie nachträglich herausgeben würde, ist bei der „Heimatlichen“ Bestimmung, die die Heigler immer noch gegen und gegen, wohl ganz und gar nicht, obwohl sie über einmal gerant hat und obwohl der Heigler, der als bergeliger Heigler des „Mitter“ ganz besonders dann interessiert ist, nur sich rechtmäßigen Eigentums bemächtigt hätte.

K. Weidheim (am Heidelberg), 24. April. Mit der kommenden Fahrplanänderung im Mai werden auf den Strecken der Bevölkerung des Schwarzwaldes wiederum manche Wünsche laut, die eine Verbesserung des Bahnverkehrs zum Zweck haben. Es ist bekannt, daß gerade die Strecke Gengen recht wenig Berücksichtigung bei der Befestigung der Verkehrsarbeiten durch die Reichsbahn findet und daß berechtigte Forderungen einfach unberücksichtigt bleiben. Manche Anlagen von Bahnhöfen, Gemeinden und aus den Kreisen der Bevölkerung sind schon an die Reichsbahn Stellen gedrungen oder wurden bei den maßgebenden Stellen zum Ausdruck gebracht, leider aber immer ohne den erwünschten Erfolg. Ein Blick auf den Fahrplan zeigt deutlich die Zurücksetzung gegenüber anderen Strecken mit gleichen oder ähnlichen wirtschaftlichen und geographischen Voraussetzungen. Von Weidheim verkehren 3. B. täglich 14 bis 15 Züge in der Richtung Redarheim bzw. Heidelberg, während nach der Richtung nach Weidheim nur ein und ein Sonntag und Feiertagen 10 Züge laufen. Auf den verkehrten Sonntagsspende ist überhaupt keine Rücksicht genommen, mit Ausnahme der ganz unbedeutenden Späterverlegung des Zuges 463 um 24 Minuten am Abend. Die letzte Fahrgelegenheit von Weidheim nach Redarheim ist an Werktagen um 10.15 Uhr, also beinahe 4 Stunden vor Mitternacht. Schon ist es vorgekommen, daß Reisende aus dem Oberlande, die mit Verpöpfung in Heidelberg eintrafen, um 7.30 Uhr ab keine Möglichkeit mehr hatten, die Heimatbahn im Schwarzwald zu erreichen. Dringendes Gebot wäre im Hinblick auf die geographischen Verhältnisse von Weidheim ab. Ein weiterer Wunsch, der sich besonders auch für die Bewohner Weidheims und Umgebung hart fühlbar macht, ist der Wunsch, daß der D-D-Tag 883 Stuttgart-Weidheim in Weidheim nicht hält. Dadurch geht eine bequeme Nachmittagsverbindung nach Heidelberg verloren. Die lange Pause von 1 bis 1.5 Uhr wird nicht beilegt. Bei Einigen kommen der Reichsbahndirektion wäre außerdem die Möglichkeit gegeben, daß Reisende aus der Richtung Weidheim an den Tag 463 bekämen, wenn dessen Abfahrtszeit in Weidheim um einige Minuten verschoben würde.

Karlsruhe, 23. April. Ein Verlesener hat sich in der letzten Kurze beim Schützenklub für einen Motorradfahrer zusammen, der mit großer Geschwindigkeit die Kurve passierte. Der Motorradfahrer namens Otto Wolff wurde lebensgefährlich verletzt und an Karlsruher Krankenhaus verbracht.

Verleumdung, 23. April. Gestern abend wurde aus dem Mittelboden des nördlichen Rheinlands die Beige eines seit 4. April verstorbenen Mannes gefunden.

Flurhölzer, 24. April. In der Nacht zum Mittwoch nahen sich auf einer Bank an der Wäldchenbrunnstraße ein 38-jähriger Mann durch Erschlagen des Lebens. Der Grund zur Tat soll eine Krankheit sein.

Aus Rundfunk-Programmen

Samstag, 26. April

- 12.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Opernhaus.
- 14.25 Uhr: München: Schallplattenkonzert.
- 15.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Konzert.
- 16.00 Uhr: München: Opernhaus.
- 16.30 Uhr: München: Konzert.
- 17.00 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Tanzmusik.
- 17.30 Uhr: Köln: Schallplattenkonzert; München: Orgelkonzert.
- 18.30 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Stunde 6. K.
- 19.00 Uhr: Dresden: Konzert.
- 19.30 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Orchester „Der Schmale Schalen von Neuwied“; Dresden: Tanzmusik; Köln: Konzert; Wien: Schallplattenkonzert.
- 19.45 Uhr: München, Weidheim: Konzert.
- 20.00 Uhr: Hamburg: Schallplattenkonzert; Berlin: Schallplattenkonzert; Weidheim: Orchester; Weidheim: Konzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 20.15 Uhr: Dresden: Konzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 20.30 Uhr: Weidheim, Weidheim: Volks-100000 Taler; Frankfurt, Stuttgart: Musiktheater; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 20.45 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 21.00 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 21.15 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 21.30 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 21.45 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 22.00 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 22.15 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 22.30 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 22.45 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.
- 23.00 Uhr: Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert; Weidheim: Schallplattenkonzert.

Freiburg contra Unterland

Die schwierige Verkehrs- und Wirtschaftsfrage der Stadt Freiburg mit dem ganzen badischen Oberland wird nirgends verkannt. Verrechnungen, hier zu mil-

Stadt hat man sich diese Sachlage einmal richtig durchschaut, beginnt man in Freiburg die Öffentlichkeit redlich zu machen gegen die erneute Zurück-

Aus der Pfalz

* Pöhlitzsch, 24. April. Voligtrot Probst, der Dekan der Pöhlitzschener Pöhlitz, feiert morgen seinen 50. Geburtstag. Seit bald einem Viertel-

* Pöhlitzsch, 24. April. Scherz veran- glicht ist hier bei der Bekümmerte eine Familie, die in einem Pöhlitzschmotorrad einen Osterausflug

Die Weltfirma in 2 Zimmerchen im 3. Stock

27. Offenbach, 22. April. In einer ganzen Reihe von Zeitungen Deutschlands erschienen in letzter Zeit die verlockendsten Angebote für „Zerfälle“ arbeits-

Die Ware war überreift. Eine Aufstellung kam in keinem Falle zustande. Es wurden höchsten Besuche der Vertreter der Firma in Aussicht gestellt.

Besserung der Wirtschaftslage in Virmansfeld

21. Virmansfeld, 24. April. Die Wirtschaftslage in Virmansfeld hat sich in den letzten Wochen wiederum erheblich gebessert. Die Zahl der Erwerbslosen in der Schulindustrie ist um mehrere 700 zurückgegangen

* Toden, 24. April. Im Ordenswald wurden Schillingen bemerkt. Die Gendarmen besetzten sich auf die Suche und ermittelten hierbei den verheirateten Georg Freytag aus Speyerdorf.

* Virmansfeld, 24. April. Ueber die Osterferienlage haben die beiden Fabrikarbeiter Wilhelm und Eugen Bölle zusammen mit dem in Virmansfeld bekannten Einbrecher Michael Gabel in zwei Wirtschaften je ein Jahr hier verbracht, das sie in der Wohnung eines Kollegen tranken.

* Heilsberg, 24. April. Dieser Tage verstarb hier der älteste Mann von Heilsberg und einer der ältesten Personen der Gegend, nämlich Herr Hauptmann von Langsdorf, im Alter von 91 Jahren.

in einem Schreiben mitgeteilt, daß nach Verkauf von Wagenkassen die Kollektion endgültig in den Besitz des Inhabers übergeht. Dieses ganze Schwindel-

Gerichtszeitung

Diebstahl aus Konfurrenzweid * Pöhlitzsch, 24. April. Der 40jährige Schlossermeister Eugen Böhr, gebürtig aus Dechen, hatte sich am Mittwoch wegen Diebstahls im wiederhol-

Wohl, der wegen Eigentumsvergehens mehrfach, darunter erheblich verurteilt ist, will unerschützt sein. Er sei in die Bausen nur gegangen, um sich von der Güte der Konfurrenzweid zu überzeugen.

Französisches Militärgericht Pöhlitzsch, 24. April. Militärgericht, das die Militärgerichte im besetzten Gebiet mit Erlaß der sogenannten Räumungsbefehle nicht aufgehoben werden, beschäftigt sich vor dem Militärgericht Pöhlitzsch mit dem Verbrechen des Diebstahls im wiederholten Maße.

Die mit den tausend Kindern Roman einer Lehrerin. Von Clara Viebig

22 In solch verwehellen Nächten dachte Droste daran, zu entschließen, alles hier aufzugeben, was er sich mühsam erungen hatte, eine Schilddrüsenerkrankung anzunehmen, um dann in weiter Ferne unter neuen Umständen die Wege endgültig loszuwerden.

unvermutet aufstehend, daß er sich reichlich. Nun, nun würde sie sicher antworten; sobald als möglich — sagte sie, unter Tränen lächelnd: Was für eine Idee! Du lieber, Vater! Wir heiraten doch nicht!

Hohen Soldaten zu sechs Monaten Gefängnis und 20 Franken Geldstrafe verurteilt. Der defertierende Soldat, ein Pfälzer namens Hermann Parich von der in Kaiserlautern garnisonierenden 90. Train-Abteilung, erhielt in Abwesenheit fünf Jahre Gefängnis. Ein Heubüchel der gleichen Abteilung, Dabonne, erhielt wegen Falschmünzerei fünf Jahre Gefängnis und 200 Franken Geldstrafe.

Wie wird das Wetter

Wetter-Nachrichten der Badischen Landeswetterwarte Karlsruhe

Table with 10 columns: Ort, Zeit, Wind, Wolken, Regen, etc. Rows include Karlsruhe, Pöhlitzsch, etc.

Das sehr wechselnde Wetter dauerte auch gestern an und brachte im ganzen Lande geringe Niederschläge. Dabei liegen die Temperaturen durch den sehr warmen Luftdruck an Karlsruhs 14 Grad über normal.

Wetterausblick für Samstag, 26. April: Sehr wolke. Einmal stürmt, Gewitterregen. Sehr weiches, vorübergehend kaltes Wetter. Südlicher zeitweiliger Regen.

Das Wetter in der Schweiz

Die Ost-Oberstufe gibt den richtigen Maßstab an der ihr vorausgehenden. Wenn die beiden Oberstufen sich in dieser ersten Regenperiode als mit etwas Sonne getarnt abgeben, so ist dies für die Umarmung von Freunden, die den Süden der Schweiz anfliegen, ein kleiner Trost gewesen.

Schweizer Wetterbericht: Pöhlitzsch, 24. April. Wetterbericht, das die Wetterberichte im besetzten Gebiet mit Erlaß der sogenannten Räumungsbefehle nicht aufgehoben werden, beschäftigt sich vor dem Militärgericht Pöhlitzsch mit dem Verbrechen des Diebstahls im wiederholten Maße.

Der Mannheimer Singverein e. V.

Am 24. April 1930, der im letzten Jahre die Feier eines 10-jährigen Bestehens feierte, verbanden sich die Mitglieder des Mannheimer Singvereins mit der Absicht, einen von den Damen des Vereins geleiteten neuen Verein zu bilden. Dieser Verein, der sich als „Mannheimer Singverein e. V.“ bezeichnet, hat sich am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... gegründet. Der Verein hat als Ziel, die Gesangsbegeisterung der Mitglieder zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Der Verein hat sich als „Mannheimer Singverein e. V.“ bezeichnet, der sich am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... gegründet hat. Der Verein hat als Ziel, die Gesangsbegeisterung der Mitglieder zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Zersplitterung

Die der Deutschen Gesangsvereinsbewegung stellt die Aufgabe, die Gesangsvereine zu vereinen und sie zu einer einheitlichen Bewegung zu gestalten. Die Aufgabe ist nicht leicht, da die Gesangsvereine in der Regel sehr klein sind und die Mitglieder oft weit voneinander entfernt wohnen. Die Aufgabe ist jedoch notwendig, da die Gesangsvereine nur durch die Vereinigung zu einer wirklichen Bewegung werden können. Die Aufgabe ist jedoch notwendig, da die Gesangsvereine nur durch die Vereinigung zu einer wirklichen Bewegung werden können.

Der Chorleiter hat die Aufgabe, die Mitglieder zu vereinen und sie zu einer einheitlichen Bewegung zu gestalten. Die Aufgabe ist nicht leicht, da die Mitglieder oft weit voneinander entfernt wohnen und die Chorleiter oft nur wenig Zeit haben, um mit den Mitgliedern zu arbeiten. Die Aufgabe ist jedoch notwendig, da die Mitglieder nur durch die Vereinigung zu einer wirklichen Bewegung werden können. Die Aufgabe ist jedoch notwendig, da die Mitglieder nur durch die Vereinigung zu einer wirklichen Bewegung werden können.

Der Verein ehemaliger 170er Mannheim

Der Verein ehemaliger 170er Mannheim hat sich am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... gegründet. Der Verein hat als Ziel, die Gesangsbegeisterung der Mitglieder zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Der Verein hat sich als „Mannheimer Singverein e. V.“ bezeichnet, der sich am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... gegründet hat. Der Verein hat als Ziel, die Gesangsbegeisterung der Mitglieder zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Das rechtliche Erbkennungsrecht von 99

Das rechtliche Erbkennungsrecht von 99 ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie das Erbkennungsrecht von 99 in der Praxis angewendet wird und welche Auswirkungen es hat. Das Erbkennungsrecht von 99 ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie das Erbkennungsrecht von 99 in der Praxis angewendet wird und welche Auswirkungen es hat.

Das rechtliche Erbkennungsrecht von 99 ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie das Erbkennungsrecht von 99 in der Praxis angewendet wird und welche Auswirkungen es hat. Das Erbkennungsrecht von 99 ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie das Erbkennungsrecht von 99 in der Praxis angewendet wird und welche Auswirkungen es hat.

Der Vortrag eines Vielgereiften

Der Vortrag eines Vielgereiften ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie die Mitglieder die Vorteile eines Vielgereiften nutzen können und welche Auswirkungen es hat. Der Vortrag eines Vielgereiften ist ein wichtiges Thema für die Mitglieder des Mannheimer Singvereins. Es geht darum, wie die Mitglieder die Vorteile eines Vielgereiften nutzen können und welche Auswirkungen es hat.

Jahresarbeit des Mannheimer Caritasverbandes

Der Jahresbericht des Mannheimer Caritasverbandes zeigt die Arbeit des Verbandes im vergangenen Jahr. Der Verband hat sich für die Unterstützung der Bedürftigen eingesetzt und viele Projekte durchgeführt. Der Jahresbericht des Mannheimer Caritasverbandes zeigt die Arbeit des Verbandes im vergangenen Jahr. Der Verband hat sich für die Unterstützung der Bedürftigen eingesetzt und viele Projekte durchgeführt.

Der Jahresbericht des Mannheimer Caritasverbandes zeigt die Arbeit des Verbandes im vergangenen Jahr. Der Verband hat sich für die Unterstützung der Bedürftigen eingesetzt und viele Projekte durchgeführt. Der Jahresbericht des Mannheimer Caritasverbandes zeigt die Arbeit des Verbandes im vergangenen Jahr. Der Verband hat sich für die Unterstützung der Bedürftigen eingesetzt und viele Projekte durchgeführt.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Bezirkskonferenz

Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen. Die Bezirkskonferenz der Mannheimer Vereine wurde am 24. April 1930 in der Wohnung des Herrn ... abgehalten. Die Konferenz wurde von Herrn ... geleitet und hatte als Ziel, die Zusammenarbeit der Vereine zu fördern und die Teilnahme an öffentlichen Aufführungen zu ermöglichen.

Badische Landesbausparkasse
Anstalt des öffentl. Rechts, Mannheim, Augusta-Anlage 33/41, Tel. 40601
unter unbeschränkter Haftung des Badischen Sparkassen- und Giroverbandes

Gewährung von unkündbaren zu 4% verzinslichen Tilgungsdarlehen
für Eigenheim, Hauskauf, Hypothekenablösung durch Abschluss von
Bausparverträgen

Weiter befriedigende Entlastung der Reichsbank

Nach dem Kauf der Reichsbank am 22. April ist die Reichsbank weiter entlastet worden...

Commerz- und Privatbank

Commerz- und Privatbank, (G. m. b. H.) In der heutigen Generalversammlung...

Die Aufsichten des Farbencults In nachfolgender Weise...

Das Geheimnis des Geld- und Kapitalmarktes

ist eine Stabilität niedrigerer Zinsen zu erreichen?

Dem Geld- und Kapitalmarkt in Deutschland gilt allgemein das alte Sprichwort...

Werden, was den künftigen Verlauf von zu erwartenden Kurssteigerungen...

Anstalt des Chemischen Fabrik Ludwigshafen

Die Anstalt des Chemischen Fabrik Ludwigshafen hat am 22. April...

Wann wird eine Handlung des englischen an den französischen...

Betriebsumstellung bei Daimler-Benz

Die Betriebsumstellung bei Daimler-Benz wird ganz auf den Bau von Kraftfahrzeugen...

Die Umsichten des Farbencults

In nachfolgender Weise beschreiben wir den Verlauf des Farbencults...

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table with columns for Mannheimer Effektenbörse, Frankfurter Börse, and Transport-Aktien.

Aktion und Auslandsaktien in Prozenten

Table listing various stocks and their percentages.

Terminnotierungen (Schluß)

Table with columns for Terminnotierungen (Schluß) and Industrie-Aktien.

Terminnotierungen

Table with columns for Terminnotierungen and other market data.

Aneinanderflüchtiger Liquidationstag

Weiter verringerte Umhängigkeit / Starke Angebot in Restposten / Handbriefe gefragt / Späterhin etwas freundlicher / Inpro. Schluß auf

Mannheim Inflation

Bei unserselbst können wir die Tendenz an der Börse weiter verfolgen, wobei die Kurse wiederum zum Schwache neigen. Den Hauptkennzeichen waren...

Frankfurt an der Oder

Am heutigen Terminveränderungstage verläuft die Börse bei mäßiger Aufwärtsentwicklung...

Berlin nach aneinanderflüchtigen Beginn freundlicher / Das in der letzten Zeit wieder stark erholte Interesse für die Aktienmärkte...

Angebot in Restposten / Handbriefe gefragt / Späterhin etwas freundlicher / Inpro. Schluß auf

Es ist noch immer ein sehr lebiger Markt, der sich an der Börse zeigt...

Geringe Kaufkraft am Getreidemarkt

Schleppender Nachschub / Schwache Auslandsmeldungen / Roggen (hoch)

Berliner Produktendefizit v. 23. April (Sig. Dr.) / Infolge des schleppenden Nachschubes und...

ansehen, während in den letzten Tagen die Getreidemarkt...

ger hat gedrückt, als am Vorkriegsmarkt. Große in unvorstellbarer Weise...

Table with market data: Berliner Metallbörse vom 25. April 1930. Columns for various metals and their prices.

Table with market data: Londoner Metallbörse vom 25. April 1930. Columns for various metals and their prices.

Wirtschaftsbericht der Welt / Die Weltwirtschaft im Überblick...

Danksagung / Karl Müller / Inhaber der Firma Mannheimer Metallgießerei G. m. b. H.

Wasch-Vorführung von Waschleder-Handschuhen mit Lux Seifenflocken der Sunlicht A.-G. / Mannheim

Samstags zu KANDER / Mit Füßen getreten / Farben-Meckler / Friedr. Becker

Karl Müssig / Lieschen Müssig / Münderheim Mannheim

Küchen Wohnzimmer Herrenzimmer / F. Krämer

Hirschland / MANNHEIM AN DEN PLANKEN

Reparaturarbeiten / K. Rau, Linoleumleger

Hausstanduhren / E. Klausmann

Sensationelle Kaufgelegenheit! Möbel / Rob. Leiffer

Ich zeige Ihnen gerne / W. Mohren

Nur einmal zur Probe - Ein Hemd von uns nach Maß! / Gebr. Wirth

Fabrik-Reste unerhört billig.

Ein gewaltiger Posten

Mantel-Tweed-Reste

140 cm breit, zum Teil ausreichend für Mäntel und Kostüme in modernen beige und grauen Tönen zu diesen

außergewöhnlich billigen Serienpreisen

Serie I	1 ⁹⁰	Serie II	2 ⁹⁰	Serie III	3 ⁹⁰
Mr.		Mtr.		Mr.	



Frische Bodensee-Blaufleichen
J. Knab, Q 1, 14
2428

Butter
Seien Sie nicht leichtgläubig, wenn Sie Butter kaufen. Die besten Buttermarken sind die besten. Die besten Buttermarken sind die besten. Die besten Buttermarken sind die besten.

Kapok-Abschlag
Kapok-Matratzen 85 M.
Kapok-Matratzen 70 M.
Kapok-Matratzen 60 M.
Kapok-Matratzen 50 M.
Garantiert in 10 Jahren.
Lutz, T 5, 18
Polsterwerkstätte
Telefon 28732

Gold
Silber, Brillanten, Sprechapparate, Musikinstrumente, Näh- u. Schreibmasch., Fahrräder, Uhren, Schmuck, Kleider, Plättchen usw., kauft und verkauft. K. Leister, T 5, 17.

Den neuen Frühjahrs-Anzug von uns!



Die heutige Zeit zwingt jedermann, zu überlegen, wie er sein Geld am vorteilhaftesten anlegt. Viele Tausende unserer Stammkunden kommen extra zu uns von weither, weil Sie wissen, daß unsere Qualitäts-Kleidung am billigsten ist, denn sie hält länger und ist modern und elegant.

Achten Sie bitte auf unsere Preise u. unsere 15 Fenster!

Herren-Frühjahrs-Anzüge	39.- 49.- 58.- 68.-
Herren-Sport-Anzüge	39.- 59.- 75.- 110.-
Herren-Frühjahrs-Mäntel	56.- 78.- 98.- 105.-

Engelhorn, Sturm
Ihre beruflichen Fachleute
in Herren-, Knaben- und Sportkleidung
Mannheim O 5, 4-7

Offene Stellen

Gefucht gegen hohe Verdienste
Vertreter u. Werbe-Damen
für den Verkauf von
Staubsauger Elektro Jika
in vielen Städten.
Bewerberinnen Sonntag, den 26. April, 10-12 Uhr bei Frau

Damen

Lebhaftes Mädchen, 20 Jahre alt, sucht Stelle als Verkäuferin in einem Geschäft. Adresse: Mannheim, Hauptstr. 10.

2 bis 3 Damen oder Herren

für einen kleinen Laden in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

2 oben, Kontoristinnen

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Mädchen oder Frau

zur Unterstützung in einem kleinen Laden. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Zuverläss. Mädchen

zur Unterstützung in einem kleinen Laden. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Stellen-Gesuche

Planist sucht Anschluss an Kapelle, ev. zur Violinspieler. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Tüchtiger Maurerpolier

sucht Arbeit in der Stadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kleineres Haus

mit 2 Zimmern, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Immobilien

Haus
mit freierliegender Werkstatt - Räumen
ca. 100-200 qm, Zentralheizung, elektr. Licht etc., von dem-techn. Fachmanngeheim zu kaufen. Preis: 10000.-. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Verkäufe

Friseur-Geschäft
4000 RM, mit 2 Bänken u. 2000 RM, mit 1 Bank u. 1000 RM, mit 1 Bank u. 500 RM, mit 1 Bank u. 250 RM, mit 1 Bank u. 125 RM, mit 1 Bank u. 62,5 RM.

Guterhalt. Kühlenhaus

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Englische Triumph-Spezial-Maschine

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

1 große Bandsäge

mit 10 PS-Motor, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kassenschrank

billig abzugeben, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Gelegenheitskauf

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kauf-Gesuche

Gebrauchter Minimax, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Zwerg-Schnauzer

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Miet-Gesuche

2 Zimmer und Küche, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Miet-Gesuche

Suche gedeckter Raum zur Unterstellung eines Handwagens in der Nähe N 4. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

1 möbliertes Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Vermietungen

Großer Laden, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

6 Zimmerwohnung

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

5 Zimmer-Wohnung

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Ein leeres Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Wirtschaft

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Gewerbliche Räume

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Schöner Laden

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Leeres Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Vermischtes

Bohnensteden
zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Handlesen

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Geldverkehr

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kaufe Herrenkleider

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Gut möbl. Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Leeres Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Hypotheken

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Zeitungsmakulatur

hat abzugeben, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Handlesen

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Geldverkehr

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kaufe Herrenkleider

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Gut möbl. Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Leeres Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Hypotheken

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Tagl. frisch gestochener Spargel

in erster Sortierung, Postversand, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Automarkt

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

6/30 Steyer

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Geldverkehr

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Kaufe Herrenkleider

zu verkaufen, in der Innenstadt. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Gut möbl. Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

Leeres Zimmer

in der Innenstadt, für den Verkauf von Waren. Interessenten bitte an die Geschäftsstelle, Hauptstr. 10.

CUTER RAT

ABONNIERE die Wiesbadener Zeitung Rheinischer Kurier - Gegründet 1848 - Sie ist ein hochgeachtetes, vorzüglich redigiertes Blatt

INSERIERE

in der Wiesbadener Zeitung Ihre hohe Auflage (mehr als 17000) und deren Absatz in den kaufkräftigen Bevölkerungsschichten verbürgt sicheren Erfolg und weiteste Beachtung. Sie ist das meistgelesene Mittagsblatt Wiesbadens